

Naturreiner Heilpflanzensaft

Mistel

**unterstützt die
Kreislauf-Funktion**

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel



Naturreiner Heilpflanzensaft Mistel

Mistelkraut-Presssaft

Stoff-/Indikationsgruppe

Traditionelles pflanzliches
Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Traditionell angewendet zur
Unterstützung der Kreislauf-
Funktion.

Das Arzneimittel ist ein tradi-
tionelles Arzneimittel, das aus-
schließlich auf Grund langjähriger
Anwendung für das Anwendungs-
gebiet registriert ist.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Naturreiner
Heilpflanzensaft Mistel nicht
einnehmen?

Bei bekannter Überempfindlichkeit
(Allergie) gegen die Mistelpflanze
darf das Arzneimittel nicht einge-
nommen werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vorsichtsmaßnahmen sind
zu beachten?

Beim Auftreten von Krankheits-
zeichen, insbesondere bei hohem
Blutdruck oder Ansammlung von
Wasser in den Beinen sollte eine
ärztliche Abklärung erfolgen.

Bei Schmerzen in der Herzgegend,
die in Arme, den Oberbauch oder
in die Halsgegend ausstrahlen
können, oder bei Atemnot muss
unbedingt sofort ein Arzt aufge-
sucht werden.

Der Anwender sollte bei fort dau-
ernden Krankheitssymptomen oder
beim Auftreten anderer als der in
der Packungsbeilage erwähnten
Nebenwirkungen einen Arzt oder
eine andere in einem Heilberuf täti-
ge qualifizierte Person konsultieren.

Kinder:

Zur Anwendung von Naturreiner
Heilpflanzensaft Mistel bei Kindern
und Jugendlichen unter 18 Jahren
liegen keine ausreichenden Unter-
suchungen vor.

Naturreiner Heilpflanzensaft Mistel
soll deshalb bei Kindern und
Jugendlichen unter 18 Jahren nicht
angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Die Sicherheit während der
Schwangerschaft und Stillzeit
wurde nicht untersucht.

Für Schwangere und Stillende wird
die Einnahme von Naturreiner
Heilpflanzensaft Mistel nicht
empfohlen.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Sind keine bekannt.

Wechselwirkungen mit anderen
Arzneimitteln wurden bisher für
Naturreiner Heilpflanzensaft Mistel

nicht untersucht.

Wenn Sie Arzneimittel einnehmen
bzw. vor kurzem eingenommen
haben, auch wenn es sich um
nicht verschreibungspflichtige
Arzneimittel handelt, sollten Sie
vor der Einnahme von Naturreiner
Heilpflanzensaft Mistel einen Arzt
oder eine andere in einem Heil-
beruf tätige qualifizierte Person
informieren.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Dosierung und Art der
Anwendung:

Erwachsene nehmen 2 mal täglich
vor den Mahlzeiten
10 ml Presssaft unver-
dünnt oder mit etwas
Flüssigkeit ein.

Die Anwendung des
Arzneimittels bei Kin-
dern und Jugendlichen
unter 18 Jahren ist nicht
vorgesehen.

Eine geeignete Dosie-
rung für Kinder und
Jugendliche unter
18 Jahren ist nicht
bekannt.



Ich gehöre
zum Altpapier.
Danke.



Bitte verwenden Sie den beiliegenden Dosierbecher.

Flasche vor Gebrauch schütteln!

Dauer der Anwendung:

Beachten Sie bitte die Angaben unter „Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise“.

Bei Beschwerden unklarer Ursache sollte die Selbstmedikation nach zwei Wochen beendet werden.

Überdosierung

Wenn Sie eine größere Menge Naturreiner Heilpflanzensaft Mistel eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie versehentlich einmal 1 oder 2 Einzeldosen (entsprechend 10 ml oder 20 ml Presssaft) mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen.

Setzen Sie in diesem Fall die Einnahme so fort, wie es in der Dosierungsanleitung beschrieben ist oder verordnet wurde.

Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, sollten Sie Rücksprache mit einem Arzt nehmen.

Nebenwirkungen

Sind keine bekannt.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu bei-

tragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise

Arzneimittel sollen nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden.

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf der Faltschachtel (Bodenlasche) und dem Behältnis aufgedruckt.

Hinweis zur Haltbarkeit:

Das Arzneimittel enthält keinen Alkohol und keine Konservierungsstoffe.

Nach Anbruch bei 2 °C bis 8 °C im Kühlschrank gelagert 2 Wochen haltbar.

Hinweis für Diabetiker:

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 0,1 BE pro Einzeldosis.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren!

Zusammensetzung

100 ml enthalten:

Wirkstoff:

100 ml Presssaft aus frischem Mistelkraut (*Viscum album L.*) (1 : 1,60 – 2,20).

Darreichungsform und Packungsgrößen

Packung mit 1 Flasche Presssaft zu 200 ml.

Packung mit 3 Flaschen Presssaft zu je 200 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Walther Schoenenberger
Pflanzensaftwerk GmbH & Co. KG
Postfach 1120
D-71102 Magstadt
info@schoenenberger.com

Stand der Information

Januar 2017

Sonstige Informationen

Naturreiner Heilpflanzensaft Mistel enthält die Gesamtheit der löslichen Bestandteile der erntefrischen Mistel.

Die Mistel stand bereits bei den Kelten und Germanen als eine Kultpflanze in hohen Ehren.

Der modernen Wissenschaft gelang die Aufklärung verschiedener Inhaltsstoffe und bestätigte damit die Berechtigung dieses alten Mittels der Volksheilkunde im heutigen Arzneischatz.

Traditionell wird der Mistelsaft zur Unterstützung der Kreislauf-Funktion eingesetzt.

Schoenenberger Heilpflanzensäfte sind reine Presssäfte aus frischen Pflanzen ohne Zusatz von Zucker, Alkohol und Konservierungsmit-teln.

Durch völlig natürliche Vorgänge können sich im Mistel-Frisch-pflanzen-Presssaft Ausflockungen bilden, welche die Qualität jedoch in keiner Weise beeinträchtigen.

Diese Stoffe lassen sich vor Gebrauch aufschütteln.

Das Mistelkraut, das zur Herstellung von Naturreiner Heilpflanzensaft Mistel verwendet wird, stammt aus kontrollierter Wildsammlung (Bio).

Ein Naturprodukt der Firma Walther Schoenenberger.